

Samstag, 09. Juni 2012

Moderation: Guido Marnef

9:00 Sebastian Schmidt

Ist die Reform der Wohltätigkeit im 16. Jahrhundert ein Ergebnis der Reformation? Zur Auswirkung der Reformation auf die Praxis der öffentlichen Fürsorge in Westeuropa

9:30 Raymond Mentzer

The Practice of Church Discipline in Lutheran and Reformed Areas

10:00 Diskussion

10:30 Kaffeepause

Moderation: Olga Fejtová

11:00 Renate Dürr

Die Gestaltung reformatorischer »Räume«

11:30 Maria Craciun

Lutheran Liturgical Practices in European Comparative Perspective

12:00 Diskussion

13:00 Mittagessen

Moderation: Thomas Kaufmann

14:30 Heinz Schilling

Schlusskommentar

15:00 Schlussdiskussion

16:00 Abreise

Möglichkeit zur Besichtigung der Wartburg

Veranstaltet von

**Verein für Reformationsgeschichte,
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte,
Division for Late Medieval and Reformation
Studies – University of Arizona-Tucson**

Projektleitung:

Prof. Dr. Irene Dingel, Mainz

und

Prof. Dr. Ute Lotz-Heumann, Tucson

Ansprechpartner:

Dr. Henning P. Jürgens

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Alte Universitätsstr. 19

D- 55116 Mainz

++0049 (0) 6131-39 393 42

juergens@ieg-mainz.de

**ENTFALTUNG UND
ZEITGENÖSSISCHE WIRKUNG
DER REFORMATION
IM EUROPÄISCHEN KONTEXT**

INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICHE TAGUNG

DISSEMINATION AND
CONTEMPORARY IMPACT OF THE
REFORMATION IN A EUROPEAN
CONTEXT

INTERNATIONAL CONFERENCE

**07.-09. Juni 2012
im
Haus Hainstein, Eisenach**



Verein für
Reformationsgeschichte



DIVISION FOR LATE MEDIEVAL
AND REFORMATION STUDIES

Ablauf

Donnerstag, 07. Juni 2012

9:00 Irene Dingel / Ute Lotz-Heumann
Begrüßung und Einführung

Sektion I. Kommunikation, Medien und Diskurse

Moderation: Christoph Strohm

9:30 Irene Dingel
Biblische Typenbildung und *gute Ordnung* in
Leichenpredigten

10:00 Susan Richter
„Den Fußstapfen unseres Herrn Vatters nach-
gehend“ – Kommunikation, Rezeption oder Ab-
lehnung reformatorischen Gedankengutes in
Fürstentestamenten

10:30 Diskussion
11:00 Kaffeepause

Moderation: Sievert Angel

11:30 Ute Lotz-Heumann
Rhetorische Strategien bei der Verbreitung refor-
matorischer Inhalte

12:00 Mary Jane Haemig
Haustafelliteratur in ihrer europäischen Verbrei-
tung und Rezeption

12:30 Diskussion
13:00 Mittagessen

Moderation: Maciej Ptaszyński

15:00 Matthias Pohl
Was ist konfessionelle Geschichtsschreibung?
Konfessionsvergleichende und europäische
Beobachtungen

15:30 Henning P. Jürgens
Das Evangelium singen – Gesangbücher
und Psalter im europäischen Kontext

16:00 Diskussion
16:30 Kaffeepause

Moderation: Bridget Heal

17:00 Jürgen Heidrich
Der Beitrag der Musik zur Bildung
reformatorischer Identitäten

17:30 Ruth Slenczka
Konfessionalisierung der Kunst: Gab es eine
lutherische Renaissance?

18:00 Diskussion
19:00 Abendessen

20:30 Abendmusik im Bachhaus

Freitag, 08. Juni 2012

Sektion II. Akteure und Vermittler

Moderation: Kaspar von Greyerz

9:00 Wolf-Friedrich Schäufele
Wegbereiter der Reformation?
„Vorreformatorische“ religiöse Bewegungen und
ihre Anhänger im 16. Jahrhundert

9:30 Christopher Close
The Reformation as Regional Event: Urban
Magistrates and the Politics of Alliance

10:00 Diskussion
10:30 Kaffeepause

Moderation: Christopher Brown

11:00 Johannes Wischmeyer
Verantwortungsträger zwischen Theologie,
Jurisprudenz und Politik. Die Architekten
evangelischer Kirchenverfassungen

11:30 Alexander Schunka
Migranten als Glaubenszeugen und Vermittler.
Zum Verhältnis von religiösem Exil und protes-
tantischer Kommunikation in Europa

12:00 Diskussion
13:00 Mittagessen

Moderation: Luka Ilić

15:00 Duane Corpis
The Role of Converts for the Reformation in
Europe

15:30 Diskussion
15:45 Kaffeepause

Sektion III. Räume und Rituale in der Lebenspraxis

16:30 Susan C. Karant-Nunn
Households, Families, and Servants: Spaces of
the Reformation in Comparative Perspective

Moderation: Christophe Duhamelle

17:00 Christian Wieland
Geschlechtsspezifische Ausformungen der
Reformation an europäischen Höfen (Italien,
Reich, England)

17:30 Markus Wriedt
Bildungslandschaften zwischen Späthumanis-
mus und Reformation. Evangelische Universi-
täten als Zentren der Entstehung einer akade-
mischen Konfessionskultur

18:00 Diskussion
18:30 Empfang für die Tagungsteilnehmer
19:30 Abendessen